

B

ST. BARTHOLOMÄUS

ST. MARTIN

M

Pfarrbrief

10.12.2023 bis 21.01.2024

St. Martin
Oberkrüchten

St. Bartholomäus
Niederkrüchten

Das Licht der Welt..... erblicken.....

Der ehemalige Limburger Bischof Kamp-
haus sagte in einer Weihnachtspredigt:

„Das Licht der Welt erblicken - Sie, ich,
wir alle haben das Licht der Welt er-
blickt. Hintergründig dieses Wort, es weist
uns auf unsere Geburt hin, es deutet
an, woher wir kommen: aus der dunklen
Bauchhöhle, aus dem Mutterschoß. Der
dunkle Schoß ist Ur-
bild unserer Herkunft. Er sitzt uns in den
Knochen, wenn wir das Licht der Welt
erblicken. „Es werde Licht“ sagt Gott am
Anfang der Welt. Sein erstes Wort! Licht
ist Leben. Gott ist ein Freund des Le-
bens. Darum möchte er, dass wir das
Licht der Welt erblicken und die Wahr-
heit ans Licht kommen lassen, aufklären
und erhellen, wärmen und heilen.“

Vor 2000 Jahren hat Jesus das Licht der
Welt erblickt. Er hat das Licht der Welt
erblickt, damit wir ihn als das Licht der
Welt erblicken. In großartiger Weise
bringt das eingefügte Weihnachtsbild
dies zum Ausdruck. „Das wahre Licht,
das jeden Menschen erleuchtet, kam in
die Welt. In ihm war das Leben, und das
Leben war das Licht der Menschen“ (Joh
1,4f). Umgeben ist das strahlende Kind
des Bildes von der Dunkelheit.

Diese Dunkelheit ist mehr als nur die
Dunkelheit der Nacht. Es ist auch die
Dunkelheit unserer Welt, die wir in die-
sen Tagen und Wochen so sehr spüren,
die sich widerspiegelt in einer Zerris-
senheit durch Hunger, Gewalttat und
Krieg, in der Belastung durch Affären
und politisches Säbelrasseln und nicht

zuletzt in den ganz
persönlichen Leiden
und Schmerzen, Ent-
täuschungen und
Verlusterfahrungen
der eigenen Lebens-
geschichte.



Bildnachweis: HEN-Magonza (Flickr)

Ja, die Dunkelheit
haben wir nicht ein
für allemal hinter

uns, wenn wir das Licht der Welt erbli-
cken. Die hat Gott sich und uns nicht er-
spart. Aber SEIN Licht leuchtet in der
Finsternis und die Finsternis hat es nicht
erfasst (Joh 1,5).

Lassen wir uns von diesem Licht be-
schenken. Lassen wir es zu, dass dieses
Licht in uns einleuchtet. Wo uns sein
Licht leuchtet, da können wir selbst
strahlen.

Ich bin dankbar für viele Augenblicke im
vergangenen Jahr, wo wir - trotz aller
Dunkelheiten dieser Welt - gemeinsam
es erleben durften, dass helle, schöne,
heilsame, tröstende und stärkende Mo-
mente und Zeiten das Licht der Welt er-
blickten in unseren Gemeinden. Hoffen
wir, dass auch im kommenden Jahr uns
viele solcher Lichter aufgehen werden.

So wünsche ich Ihnen und Ihren Familien im Namen unserer Gremien und aller Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen

ein gesegnetes und lichtvolles Weihnachtsfest!

Ihr Alexander Schweikert, Pfr.

Grußworte

Gnade sei mit euch und Friede von Gott, unserem Vater, und dem Herrn Jesus Christus. (Phil. 1:1-3)

Mit diesen Worten des Heiligen Paulus begrüße ich Sie alle herzlich, liebe Gemeinde- und Pfarreimitglieder.

Mein Name ist Pater Damian Chukwu-
ma Ugwuanyi SMMM.

Ich komme aus Nigeria und gehöre zu der Ordensgemeinschaft Söhne Mariens Mutter der Barmherzigkeit (Sons of Mary Mother of Mercy).

Diese Gemeinschaft „Söhne Mariens, Mutter der Barmherzigkeit“ ist eine Ordensgemeinschaft für Männer. Sie wurde am 25. Oktober 1970 von Bischof Dr. Anthony Gogo Nwedo, dem damaligen Bischof der Diözese Umuhia in Nigeria gegründet: Wir haben etwa 230 Mitglieder, davon sind 222 Priester und 8 Brüder. Wir haben 80 Priesteramtskandidaten. Unsere Priester sind in den verschiedenen Ländern und Diözesen der Welt tätig. Sie sind in seelsorgerlichen Diensten in den Pfarreien, Schulen und Krankenhäusern eingesetzt.

Ich bin schon einige Zeit in Deutschland. Nun lebe ich bei Ihnen und diene mit Ihnen in der Gemeinschaft der Gemeinden Brügggen /Niederkrüchten.

Liebe Schwestern und Brüder im Herrn, der Weg, den wir gerade begonnen haben, ist ein Weg des Glaubens und kann manchmal mühsam sein. Es erfordert Geduld, Zusammenhalt, Offenheit füreinander und gutes Zuhören nicht nur mit den Ohren, sondern auch mit Herz und Verstand. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit. Ihnen allen wünsche ich von ganzem Herzen alles erdenklich Gute und Gottes reichen Segen.



Möge der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, eure Herzen und Sinne in Christus Jesus bewahren. Amen.

P. Damian Ugwuanyi SMMM

St. Martin Oberkrüchten

Sonntag	10.12.	2. Adventssonntag
08:30		Gottesdienst mit Kommunionausteilung <i>Jgd. Josefine Pichler, Leb. und Verst. Fam. Pielen-Esser-Görtz-Heinrichs-Eggen-Rier, Klara und Walter Popielarz</i> KOLLEKTE FÜR DIE PFARRKIRCHE
Donnerstag	14.12.	
18:30		Bußandacht
Sonntag	17.12.	3. Adventssonntag
08:30		Hl. Messe <i>für Siegfried Teeuwen, Ehel. Anderstiegen-Jansen und Enkel Christian, Kornelia und Ernst Hermges</i>
Donnerstag	21.12.	
18:30		Hl. Messe <i>für die Kranken unserer Pfarrgemeinden</i>
Sonntag	24.12.	Heilig Abend, 4. Adventssonntag
15:30		Krippenfeier für Familien - in Niederkrüchten
16:30		Krippenfeier für Familien - in Niederkrüchten
20:00		Christmette - in Niederkrüchten
22:00		Gottesdienst mit Kommunionausteilung ADVENIAT-KOLLEKTE
Montag	25.12.	Weihnachten, Hochfest der Geburt des Herrn
08:30		Hl. Messe <i>für Doris und Siegfried Teeuwen, Christine und Wilhelm Görtz, Ehel. Franz Anderstiegen, Ehel. Heinz Willi Anderstiegen und Sohn Günter, Ehel. August Kohlen und verst. Söhne, Mia Schüller</i> ADVENIAT-KOLLEKTE
Dienstag	26.12.	Zweiter Weihnachtstag - Hl. Stephanus
08:30		Hl. Messe <i>in besonderer Meinung</i>
Donnerstag	28.12.	
18:30		Abendmesse <i>für die Leb. und Verst. unserer Pfarrgemeinden</i>

Sonntag	31.12.	Hl. Silvester
18:00		Jahresschlussmesse in Niederkrüchten
Montag	01.01.	Hochfest der Gottesmutter Maria - Neujahr
08:30		Hl. Messe <i>für d. Kranken unserer Pfarrgemeinden</i>
Donnerstag	04.01.	
18:30		Abendmesse <i>für Ehel. Jakob Vievers und Verst. d. Fam. Vievers-Schlipfes</i>
Sonntag	07.01.	Taufe des Herrn
08:30		Hl. Messe <i>für Ehel. Heinrich Louven</i>
		KOLLEKTE FÜR DIE AUS - UND WEITERBILDUNGSPROJEKTE KIRCHL. MITARBEITER IN AFRIKA
Donnerstag	11.01.	
18:30		Abendmesse <i>für Pater Peter Mertens</i>
Sonntag	14.01.	2. Sonntag im Jahreskreis
16:00		Hl. Messe - Verabschiedung von Pastor Schweikert in Niederkrüchten
Donnerstag	18.01.	
18:30		Abendmesse <i>in besonderer Meinung</i>
Sonntag	21.01.	3. Sonntag im Jahreskreis
08:30		Hl. Messe <i>für Peter und Maria Jans, Jgd. Hans Scheffler, Christine Görtz, Heinrich Pichler, Friedel Pichler, Jgd. Willi Görtz</i>

Wir nehmen Anteil am Tod von

Mine Knipp geb. Theloy - 93 Jahre - St. Bartholomäus

Maria Berger geb. Rehermann - 83 Jahre - St. Bartholomäus

Wilma Gotzen geb. Wolters - 94 Jahre - St. Martin



St. Bartholomäus Niederkrüchten

Sonntag	10.12.	2. Adventssonntag
11:30		Hl. Messe - Jahresschlussmesse der Bezirksschützen <i>für Maria und Peter Herold, Jgd. Hedi und Hermann Jörissen, Leb. und Verst. Fam. Peetz, Jgd. Stephanie Gust, Jgd. Gottfried Mewissen</i>
Dienstag	12.12.	
18:30		Abendmesse <i>für Ehel. Wilhelm Peter Schmetz und Katharina geb. Reimer</i>
Mittwoch	13.12.	
08:30		Schulgottesdienst für das 3. Schuljahr
Samstag	16.12.	
18:00		Gottesdienst mit Kommunionausteilung
Sonntag	17.12.	3. Adventssonntag
11:30		Familienmesse <i>für Hans Leo Michiels und Eltern, Franz und Lucia Schroers, Hans Leo Jansen, Anna Jansen, Jgd. Horst Bremges, Jgd. Gertrud und Hermann Drathen, Jgd. Heinz Drathen</i> KOLLEKTE FÜR DIE PFARRGEMEINDE
Dienstag	19.12.	
18:30		Abendmesse <i>für Leb. und Verst. Fam. Stroetges-Klumpen-Weyers, Leb. und Verst. Fam. Änne Reiners, Stefan Reiners, Pfarrer Josef van Sloun, Leb. und Verst. d. Schönstattgruppe</i> <i>Sechswochenamt Maria Berger geb. Rehermann</i>
Sonntag	24.12.	Heilig Abend, 4. Adventssonntag
15:30		Krippenfeier für Familien
16:30		Krippenfeier für Familien
20:00		Christmette
22:00		Gottesdienst mit Kommunionausteilung in Oberkrüchten ADVENIAT-KOLLEKTE
Montag	25.12.	Weihnachten, Hochfest der Geburt des Herrn
11:30		Hl. Messe - mitgestaltet vom Kirchenchor <i>für Oskar Gerdom</i> ADVENIAT-KOLLEKTE

Dienstag	26.12.	Zweiter Weihnachtstag - Hl. Stephanus
11:30		Hl. Messe - mitgestaltet vom Gospelchor Joyful Voices <i>für Barbara van Horrick, Verst. Fam. van Horrick-Peters-Deutmarg-Stroetges, Jgd. Friedel Pichler, Jgd. Anna Kinscher, Leb. und Verst. Fam. Buhl-Kinscher-Fuhrmann, Jgd. Pater Dr. Alexander Gerken, Nicola Effertz, Fam. Reinartz-Mennen, Hermann Gotzen und Verst. d. Fam., Ursula und Hermann-Josef Giskes</i>
Sonntag	31.12.	Hl. Silvester
18:00		Jahresschlussmesse <i>für Rüdiger Trampenau, Leb. und Verst. Fam. Trampenau-Hermanns, Hedi und Hermann Jörissen, Maria und Peter Herold</i>
Montag	01.01.	Hochfest der Gottesmutter Maria - Neujahr
08:30		Hl. Messe in Oberkrüchten
Dienstag	02.01.	
18:30		Abendmesse <i>für Fam. Wilhelm Hüyen</i> <i>Sechswochenamt Mine Knipp geb. Theloy</i>
Samstag	06.01.	Erscheinung des Herrn
18:00		Gottesdienst mit Kommunionausteilung <i>Jgd. Willi und Luzie Vieten</i> KOLLEKTE FÜR DIE AUS- UND WEITERBILDUNGSPROJEKTE KIRCHL. MITARBEITER IN AFRIKA
Sonntag	07.01.	Taufe des Herrn
11:30		Familienmesse - Abschluss der Sternsingeraktion <i>Jgd. Pfarrer Josef van Sloun</i> KOLLEKTE FÜR DIE AUS- U. WEITERBILDUNGSPROJEKTE KIRCHL. MITARBEITER IN AFRIKA
12:30		Tauffeier <i>für Amelie Ahle, Matheo Brandt</i>
Dienstag	09.01.	
18:30		Abendmesse <i>für Josef Gotzen, Jgd. Luise Gotzen</i>
Freitag	12.01.	
19:00		Gottesdienst - mit Silberübergabe der Bruderschaft Ryth

Sonntag	14.01.	2. Sonntag im Jahreskreis
16:00		Hl. Messe - Verabschiedung Pastor Schweikert
Dienstag	16.01.	
18:30		Abendmesse <i>für Leb. und Verst. d. Schönstattgruppe bes. f. d. Verst. d. letzten Jahres, Pfarrer Josef van Sloun, Pfarrer Ferdi Bruckes</i>
Samstag	20.01.	
18:00		Gottesdienst mit Kommunionausteilung
Sonntag	21.01.	3. Sonntag im Jahreskreis
11:30		Sebastianus-Messe <i>Jgd. Klemens Willms, Nicola Effertz, Josefine Rick, Jgd. Monique Dohmen, Ehel. Theo Dohmen und Söhne, Engelbert Götz, Leb. und Verst. d. St. Petri Schützenbruderschaft Laar - bes. für Michael Plätzmüller und Andreas Reinders</i>



Flucht trennt. Hilfe verbindet.

Verfolgung, Gewalt und Hunger zwingen Millionen Menschen in Lateinamerika und der Karibik ihre Heimat und ihr Zuhause zu verlassen – in der Hoffnung auf ein würdiges Leben. Familien werden auseinandergerissen. Viele Menschen verlieren ihr Leben auf den gefährlichen Routen.

Aus diesem Grund setzt sich Adveniat gemeinsam mit lokalen Projektpartnerinnen- und -partnern für die Menschen auf der Flucht ein, versorgt sie mit Lebensmitteln und Medikamenten und bietet ihnen in sicheren Unterkünften Schutz und Beratung.

Bitte unterstützen Sie diese wichtige Arbeit!

Spendenkonto - Bank im Bistum Essen
IBAN: DE03 3605 0295 0000 0173 45
Online-Spenden - www.adveniat.de/spenden



Unsere Gottesdienste an Weihnachten

Donnerstag, 14.12.

18.30 Uhr Bußandacht in St. Martin Oberkrüchten

Sonntag, 24.12. Heiligabend

15.30 Uhr Krippenfeier für Familien - vor der Kirche in Niederkrüchten

16.30 Uhr Krippenfeier für Familien - vor der Kirche in Niederkrüchten

20.00 Uhr Christmette in St. Bartholomäus Niederkrüchten

22.00 Uhr Gottesdienst mit Kommunionausteilung in St. Martin Oberkrüchten

Montag, 25.12. Weihnachten - Hochfest der Geburt des Herrn

08.30 Uhr Hl. Messe in St. Martin Oberkrüchten - mitgestaltet vom Musikverein „Frei-weg“

11.30 Uhr Hl. Messe in St. Bartholomäus Niederkrüchten

Dienstag, 26.12. Fest des Hl. Stephanus

08.30 Uhr Hl. Messe in St. Martin Oberkrüchten

11.30 Uhr Hl. Messe in St. Bartholomäus Niederkrüchten - es singt der Gospelchor Joyful Voices

Weihnachten feiern mit Kindern

Wie in den vergangenen Jahren, so wollen wir auch zum diesjährigen Weihnachtsfest unsere Andachten am Heiligen Abend für Kinder draußen vor der Kirche beginnen (bei starkem Regen im Saal des Pfarrheims).

Nach ca. 30 Minuten beenden wir die Krippenfeier in der Kirche.

Bitte wählen Sie mit Ihrer Familie eine für Sie passende Zeit, um sich auf die Feier des Weihnachtsfestes einzustimmen!

Mit Gesang, Gebet und einem Weihnachtsanspiel feiern wir die Botschaft von der Geburt Jesu.

Seien Sie und Ihre Kinder herzlich willkommen!

Es freut sich auf eine frohe Weihnachtsfeier,
das Kinderkirchen-Team

Friedenslicht in St. Bartholomäus & St. Martin



„Manchmal hat man eine sehr lange Straße vor sich. Man denkt, die ist so schrecklich lang; das kann man niemals schaffen, denkt man. Und dann fängt man an, sich zu eilen. Und man eilt sich immer mehr. Jedes Mal, wenn man aufblickt, sieht man, dass es gar nicht weniger wird, was noch vor einem liegt... [...] Man darf nie an die ganze Straße auf einmal denken. [...] Man muss nur an den nächsten Schritt denken, den nächsten Atemzug, den nächsten Besenstrich. Dann macht es Freude; das ist wichtig, dann macht man seine Sache gut.“ (Zitat aus Momo von Michael Ende)

Das Friedenslicht dient uns als Symbol der Hoffnung und des Friedens. Es erinnert uns daran, dass es selbst in den aussichtslosesten und bedrückendsten Momenten Hoffnung geben und diese Hoffnung uns wie ein Licht bei der Suche nach Frieden helfen kann. Wie können wir in Zeiten, in denen uns tagtäglich unbegreifliche Nachrichten aus dem Iran, Syrien, der Mittelmeerregion und so vielen weiteren Regionen und Ländern erreichen, Frieden finden? Insbesondere der Angriffskrieg in der Ukraine hat gezeigt, wie fragil „Frieden“ grundsätzlich, aber auch ganz in der Nähe unseres Zuhauses ist. Seit über einem Jahr ist Krieg – etwas, dass vorher nur in der Ferne stattgefunden hat – in Europa.

In dieser Situation kann es passieren, dass die Suche nach Frieden aussichtslos erscheint. Doch gerade dann ist es wichtig, dass wir uns nicht entmutigen lassen und es immer wieder versuchen. Wie das Zitat andeutet, ist es notwendig, viele kleine Etappen zu gehen, um das große Ziel zu erreichen.

Ein Schritt nach dem anderen, eine Etappe nach der nächsten bringt uns der Hoffnung auf Frieden ein Stückchen näher.

Ob alleine oder mit anderen, wichtig ist es, anzufangen. Frieden zu finden gelingt nur, wenn alle sich an der Suche beteiligen.

Jedes Jahr machen sich viele Pfadfinder*innen verschiedener Nationen auf den Weg, um das Friedenslicht aus Betlehem zu uns nach Deutschland zu holen. Dabei überwindet das Licht einen über 3.000 Kilometer langen Weg

mit vielen Mauern und Grenzen. Auf diesem Weg verbindet es Menschen vieler Nationen und Religionen miteinander.

Als Symbol für Frieden, Wärme, Solidarität und Mitgefühl soll das Licht an „alle Menschen guten Willens“ weitergegeben werden. Tragen Sie die Flamme weiter in die Familie, zu Bekannten und Freunden, zu Kranken, Trauernden oder auch zu den Verstorbenen auf den Friedhof. Durch den Empfang des Lichtes kann an vielen Orten ein Schimmer des Friedens erfahrbar werden, auf den die Menschen in der Weihnachtszeit besonders hoffen.

Sie finden das Friedenslicht an einem Stand in den Kirchen. Bitte bringen Sie ein Windlicht/Laterne zum Transport mit oder nehmen Sie gegen eine Spende (2 €) ein Dauerlicht mit dem Friedenslogo.

Im Rahmen des Krippenweges der GdG Brügggen-Niederkrüchten sind die Kirchen in Ober- und Niederkrüchten am 26.12.2023 zwischen 14.00 und 17.00 Uhr geöffnet zum Besuch an der Krippe, zur Begegnung und zum Gebet.

Herzliche Einladung- wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Für den Pfarreirat
Helga Wassong



**Gerne können Sie noch einen
Weihnachtsbaum über das
Pfarrbüro bestellen. Die
Messdiener liefern Ihnen den
Baum ins Haus!
Tel. 02163 45130**



Krippenweg der GdG Brüggen-Niederkrüchten

Wege – sowohl die schweren, als auch die leichten, nur zusammen sind sie Sinnbild unseres Lebens – unseres Lebensweges. Und keiner von uns kennt nur den leichten, den unbeschwerten Weg. Unseren Lebensweg geprägt haben neben den vielen schönen, auch die schweren Wegstrecken.

Im Advent gehen wir auch einen Weg. Den Weg hin zur Krippe, den Weg auf Weihnachten zu. Die biblischen Personen auf dem Weg können Stellvertreter für uns und unsere Lebenserfahrungen sein:

Da ist Maria deren Lebensweg plötzlich durchkreuzt wurde und die eine sowohl frohe, als auch erschreckende Botschaft erfuhr, eine Botschaft, die ihrem Weg eine ganz neue Richtung gab und Josef, der irgendwie so „hineinrutschte“, ganz plötzlich auf einem völlig neuen Weg war, ohne zu wissen, wohin dieser Weg mit Maria führt.

Da ist der Engel, der zum einen den Weg von zwei Menschen durch sein Auftreten verändert und andererseits zum stillen Weggefährten in dieser Zeit wurde. Auch die Hirten sind von einem Engel aufgeschreckt worden und machen sich mit ihrem wenigen Hab und Gut auf den Weg.

Zum Schluss sind es drei Weisen aus dem Morgenland: die Sterndeuter. Sie verlassen ihre vertraute Heimat und werden durch den Stern von Bethlehem zu Jesus geführt.

Auf dem Weg zur Krippe geschehen Zeichen und Wunder, am Himmel und auf der Erde, bei Kleinen und Großen, Jungen und Alten. Auf dem Weg zur Krippe begegnen sich Suchende und Fragende, Hoffende und Trauernde, Glaubende und Zweifelnde. Wundersames kann gefunden und erfahren werden. Menschenunmögliches geschieht, weil Gott selbst es ermöglicht. Gott und Mensch finden sich, verbünden sich und Menschwerdung geschieht.

Wir laden Sie ein zum Krippenweg der GdG Brüggen - Niederkrüchten am zweiten Weihnachtstag, den 26.12.2023 von 14.00 – 17.00 Uhr in folgenden Kirchen und Kapellen: St. Mariä Himmelfahrt Bracht, St. Nikolaus Brüggen, Rochuskapelle Brüggen, St. Laurentius Elmpt, St. Martin Oberkrüchten, St. Bartholomäus Niederkrüchten, Seniorenheim St. Laurentius Elmpt, Kapelle Schloss Dilborn und Kapelle an der Heiden Overhettfeld.

Machen Sie sich auf den Weg: Zu Fuß, mit dem Rad, dem Auto oder unserem Krippenwegexpress. Wir freuen uns darauf, Ihren Weg mit kleinen Aktionen, Lesungen und Musik zu einem ganz besonderen Erlebnis werden zu lassen.

Für die Arbeitsgruppe Krippenweg der GdG Brüggen-Niederkrüchten
Edi Houben



STERNSINGERAKTION 2024

Die Sternsingeraktion ist weltweit die größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder. Träger der Aktion sind das Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ und der Bund der Deutschen Katholischen Jugend. Die Aktion Dreikönigssingen hat eine lange Tradition: Sie findet **seit mehr als 60 Jahren** statt.

SINGEN – SEGGEN – SAMMELN

Jedes Jahr im Januar ziehen rund 300.000 Kinder und Jugendliche deutschlandweit von Tür zu Tür. Sie tragen königliche Gewänder, singen für die Menschen, segnen die Häuser und sammeln Spenden für benachteiligte Kinder in vielen armen Regionen der Welt. Seit 2016 gehört die Sternsingeraktion zum ***Immateriellen Kulturerbe der UNESCO***.

MACH MIT BEI DIESER TOLLEN AKTION!

Es lohnt sich, mitzumachen! **Du bist Teil einer großen Gemeinschaftsaktion**, die bedürftigen Kindern hilft. Du wirst sehr stolz sein, Großes geleistet zu haben.

Wir freuen uns über jedes Kind und jeden Jugendlichen, der uns unterstützt. Meldet Euch gerne per Mail (s.u.) oder telefonisch im Pfarrbüro (Tel. 45130)!

Für die Sternsingergemeinschaft

Die Messdienerleiter*innen

Hiltrud Heitzer, Gemeindefereferentin (Hiltrud.Heitzer@bistum-aachen.de)

Johannes Gillrath, Diakon (mxtv@freenet.de)

Wann kommen die STERNSINGER?

Diese Frage hören wir immer wieder ... Manche Gemeindemitglieder sind verunsichert, weil die Kinder ‚früher‘ immer am letzten Samstag der Ferien die Häuser und Wohnungen in ihren Königsgewändern besuchten.

Grundsätzlich möchten wir, die Sternsinger*innen von St. Martin und St. Bartholomäus, diese Tradition auch weiter aufrechterhalten und möglichst viele Menschen mit unserem Segen erreichen. Schließlich wissen wir ja auch, wie sehr wir von den Menschen hier vor Ort erwartet werden.

Allerdings gibt es Terminschwierigkeiten bei Kindern und Begleiter*innen, so

dass wir unsere Zeiten ausweiten müssen. Außerdem reicht der Samstag mit der uns zur Verfügung stehenden Anzahl an Sternsingerkindern nicht aus, um alle Haushalte in Nieder- und Oberkrüchten aufzusuchen.

Wir bitten daher freundlich um Verständnis.

Nun zur Frage: Wann kommen die Sternsinger?

Von Mittwoch, den 03. bis einschließlich Samstag, den 06. Januar 2024.

Sollten die Sternsinger*innen Sie nicht erreichen, erhalten Sie eine Segenskarte. Gerne können Sie das Dreikönigssingen mit Ihrer Spende per Überweisung unterstützen. Oder reichen Sie Geld in einem Umschlag im Pfarrhaus, Dr.-Lindemann-Str. 7, ein! Vielen DANK!



Krankenkommunion

Unseren Kranken wird die Hl. Kommunion am Dienstag, 19.12. und Mittwoch, 20.12. ins Haus gebracht

Aus dem Seniorentreff Oberkrüchten

Unsere Senioren treffen sich zum gemütlichen Beisammensein im Pfarrheim Oberkrüchten am Montag, 08.01.2024 von 14.30 - 17.00 Uhr.

Aus dem Seniorentreff Niederkrüchten

Unsere Senioren sind herzlich eingeladen zur Senioren- und Krankmesse mit Spendung der Krankensalbung am Mittwoch, 24. Januar 2024 um 15.00 Uhr in St. Bartholomäus. Anschließend ist gemütliches Beisammensein im Pfarrheim Niederkrüchten.



Zum 31.12.2023 hat unser Bischof Dr. Helmut Dieser unseren Pastor mit seiner Ruhestandsversetzung auch als Pfarrer von St. Martin, Oberkrüchten und St. Bartholomäus, Niederkrüchten von seinen Aufgaben hier vor Ort entpflichtet.

Gemeinsam mit ihm wollen wir dies dankbar in einem Gottesdienst am 14. Januar 2024 um 16:00 in der Pfarrkirche St. Bartholomäus begehen und laden zur anschließenden Begegnung in das Pfarrheim ein.

Ihre

Helga Wassong

Vorsitzende des Pfarreirates Nieder- und Oberkrüchten

Werner Gotzen

Stellv. Vorsitzender des Kirchenvorstandes St. Bartholomäus

Gregor Coenen

Stellv. Vorsitzender des Kirchenvorstandes Oberkrüchten

Liebe Familienangehörige, Anverwandte und Freunde,
liebe Pfarrangehörige, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Mit-
brüder, Schwestern und Brüder,

zum 31.12. dieses Jahres hat unser Bischof Dr. Dieser meinem Wunsch
entsprochen, mich in den Ruhestand zu versetzen. Nach fast 43 Jahren
priesterlichen Dienstes im Bistum Aachen und 18 Jahren meines Weges
mit vielen von Ihnen und Euch in Nieder- und Oberkrüchten lege ich
damit die Verantwortung für die unterschiedlichen Aufgaben meiner
Tätigkeiten in die Hand des Bischofs zurück.

Im Rückblick danke ich Gott für meinen Lebensweg in der Kirche und für
die Kirche, wenn sicher gerade die letzten Jahre darin, auch aus
gesundheitlichen Gründen, nicht nur einfach waren. Froh aber bin ich,
dass ich diese Zeit hier mit Ihnen und Euch leben konnte und durfte, da
mich Treue, Dasein, Hilfe und Gebet getragen haben. So werde ich auch
künftig gerne für Dienste hier vor Ort zur Verfügung stehen.

Gemeinsam mit Ihnen und Euch aber möchte ich meinen offiziellen
Abschied in eine Feier der Eucharistie - der Danksagung - legen und dies
am

14. Januar 2024 um 16:00 Uhr
in der Pfarrkirche St. Bartholomäus in Niederkrüchten
Dr. Lindemann Straße

begehen. Im Anschluss an die Feier laden die beiden Pfarrgemeinden zu
einer Begegnung in das benachbarte Pfarrheim ein. In der Freude auf Ihr
und Euer Kommen und die Mitfeier grüßt ganz herzlich

Alexander Schweikert, Pfarrer

Sollte mir jemand ein Geschenk zukommen lassen wollen, dann bitte ich um eine Spende
für die beiden Einrichtungen Doc5 und BIGbass der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in
unseren Pfarren. Die Kontonummer lautet: IBAN DE48 3205 0000 0033 0002 33; Stich-
wort: Abschied Pfr. Schweikert



Aus dem GdG-Rat

Am 21.11.23 traf sich der GdG-Rat Brüggen-Niederkrüchten zu seiner letzten Sitzung im Jahr. Dieses Jahr war gekennzeichnet von vielen intensiven Gesprächen, bei denen immer wieder die Frage im Vordergrund stand: Wie geht es ab Januar weiter, wenn unsere beiden Pastöre im

Ruhestand sind? Dazu hier einige Informationen:

Ab sofort ist Pater Damian Ckukwuma Ugwuanyi, SMMM, priesterlicher Mitarbeiter in unserer GdG. Er lebt seit fast 12 Jahren in Deutschland, kommt aus dem Bistum Speyer und hat, wie Pastor Schweikert, ab nun einen Subsidiarsauftrag in unseren Gemeinden. Zwei weitere Ordensbrüder warten noch in Nigeria auf ihre Ausreisegenehmigung und werden später auch in der GdG ihren Dienst tun.

Ein herzliches Willkommen an Pater Damian! Wir freuen uns, Sie bald kennenzulernen. – Auch Pastor Weihrauch wird noch Gottesdienste halten.

Somit hat die aktuelle GdG-Gottesdienstordnung erst einmal Bestand.

Domkapitular Klaus Esser wird weiterhin Pfarradministrator für BBB bleiben. Regionalvikar Jan Nienkerke wird dieses Amt für ONE übernehmen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

Am 27.10.23 aktualisierte der GdG-Rat in einer Klausurtagung das Pastoralkonzept in der Fassung von 2018. Arbeitsteilig wurden alle Punkte auf ihre Aktualität überprüft. Das bedeutete, Dinge zu streichen, da sie nicht mehr stattfinden, aber auch neu entstandene Dinge hinzuzufügen. Pastor Schweikert und Hiltrud Heitzer fügten die neuen Daten in das bestehende Konzept ein. Somit verfügen wir jetzt über eine aktuelle Aufstellung der pastoralen Bereiche in der GdG. Diese Aufstellung soll u.a. Grundlage für unsere weitere Arbeit sein.

Danke an alle, die einen Freitagnachmittag dafür geopfert haben.

Info aus dem AK - Rad: Auch im nächsten Jahr wird es wieder eine Radtour geben. WIE – WO – WANN ? – erfahren sie rechtzeitig an dieser Stelle.

Info aus dem AK - Krippenweg: Wie gewohnt öffnen die Kirchen der GdG am 26.12.23, um allen Menschen die Möglichkeit des Krippenbesuchs zu bieten. Wei-

tere Informationen finden Sie in den Pfarrbriefen und im Internet.

Für Pastor Schweikert und Pastor Weihrauch war es die letzte offizielle Sitzung im GdG-Rat. Beide engagierten sich in diesem Gremium von Beginn an, Pastor Schweikert lange auch als GdG-Leiter.

Ganz herzlichen Dank für Ihre Arbeit, Ihr Engagement, Ihre Bereitschaft zum Gespräch, Ihre Geduld in Diskussionen u.v.m.! Genießen Sie die neu gewonnene Freiheit. Wir wünschen Ihnen für den neuen Lebensabschnitt Gottes reichen Segen.

Der GdG-Rat Brüggen-Niederkrüchten

Allen Menschen in unserer GdG wünschen wir eine besinnliche Adventszeit – ohne Hektik, ein gesegnetes Weihnachtsfest – mit viel Ruhe, und ein Jahr 2024, in dem wir dem Frieden in der Welt hoffentlich wieder etwas näher kommen!

Für den GdG-Rat Brüggen-Niederkrüchten
Hildegard Reugels-Schlütter

The image is a composite of two parts. On the left is a blue double-decker bus with a large white '5' and 'doc 5' text on its side, along with colorful graphics. On the right is a green poster for a Christmas children's disco. The poster features the text 'WEIHNACHTS KINDER DISCO IM DOC5' at the top, followed by 'FREITAG 15. DEZEMBER 2023 16 - 20 UHR' and '6 - 12 JAHRE'. The poster also includes illustrations of children dancing and a Christmas tree.



9-tägige
Pilgerreise der Pfarren
St. Bartholomäus
Niederkrüchten und
St. Martin Oberkrüchten

vom 29. September – 7. Oktober 2024 nach

Krakau, Tschenstochau und Auschwitz (Polen) über Dresden

1. Tag (So): Fahrt mit einem modernen, klimatisierten Reisebus der Fa. Flachsenberg aus MG-Hardt von Niederkrüchten nach Dresden - Abendessen in einer sächsischen Gewölbegastronomie
Übernachtung im Hotel INNSiDE Dresden neben der Frauenkirche

2. Tag (Mo): Weiterfahrt nach Krakau - Unterbringung im Hotel Golden Tulip Krakow City Center - Abendessen im Hotel anschl. Abendmesse

3. Tag (Di): Besichtigungsprogramm in Krakau

4. Tag (Mi): Fahrt zur 'Schwarzen Madonna' nach Tschenstochau über 'Nowa Huta' - Abendessen in einem typisch polnischen Restaurant

5. Tag (Do): Besichtigung des Salzbergwerks 'Wieliczka' (fakultativ) - Bootsfahrt über die Weichsel - Abendessen im Brauhaus

6. Tag (Fr): Fahrt nach Auschwitz mit Besichtigung der Gedenkstätten - Mittagessen und Gottesdienst im deutsch-polnischen Begegnungszentrum

7. Tag (Sa): Besichtigung Jüdisches Viertel - Abendessen und Ausklang

8.- 9. Tag (So - Mo): Rückreise mit Zwischenübernachtung in Dresden

Reisegruppe: 40 Personen

Reisepreis: 1.350,- € darin enthalten sind Fahrt in einem modernen, klimatisierten Reisebus, Unterbringung in guten Hotels inkl. Halbpension, erfahrene Reiseleitung, deutschsprachige Führungen vor Ort, Eintrittskosten und Besichtigungen
Einzelzimmer-Zuschlag: 300,- € - (richtet sich n. d. benötigten Anzahl EZ)

Reiseleitung: Kalle Wassong

Spirituelle Begleitung: Pfr. Alexander Schweikert

Anmeldungen: ab sofort im Pfarrbüro Niederkrüchten
(Tel.: 45130 ; Mail: stbartholomaeus-niederkruechten@bistum-aachen.de)

Anmeldeschluss: 15. Januar 2024

Weitergehende Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 0151 65555111 bzw. bei einem geplanten Vorbereitungstreffen.





SMB Niederkrüchten - Mitteilungen

Die St. Matthias Bruderschaft Niederkrüchten blickt dankbar auf ein Jahr mit vielen wertvollen Begegnungen bei unseren verschiedenen Veranstaltungen zurück: sei es die Jahreshauptversammlung mit Eintopfessen, die Pilgerandacht in Brompt, das Kurzpilgern ab Friedhof Niederkrüchten zu St. Bartholomäus, die Fahrt zum Birgelter

Pützchen oder der Fußpilgerweg nach Trier.

Schon Dietrich Bonhoeffer sagte *„Es ist unendlich viel leichter, in Gemeinschaft zu leiden und zu leben, als in Einsamkeit.“*

In diesem Sinne bereiten wir uns auf neue Aktivitäten im Pilgerjahr 2024 vor, das unter dem Motto „HAB FESTEN MUT UND HOFFE AUF DEN HERRN“ (Ps.27) stehen wird.

Das neue Pilgerjahr möchten wir am Sonntag, den 25. Februar 2024 mit der Jahreshauptversammlung der St. Matthias Bruderschaft Niederkrüchten begrüßen.

Im Anschluss an den Sonntags-Gottesdienst in St. Bartholomäus treffen wir uns zur Versammlung und zum gemeinsamen Eintopfessen im Pfarrheim mit allen Mitgliedern.

Bis dahin wünschen wir eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest verbunden mit Gottes Segen.

Addi und Elisabeth Haberkamp, Gaby Coenen, Johannes Wallrafen und Irmgard Arends-Koch



Liebe schafft Wunder

Die Nacht wird zum Tag,
Glockengeläut zu später Stunde.
Ein Stall erlangt Ruhm,
ein Neugeborenes stellt die Welt auf den Kopf.

Engel verkünden den Frieden.
Wir nehmen uns ihre Botschaft zu Herzen
und fürchten uns nicht:

an das Wunder zu glauben,
dem Unmöglichen zu vertrauen,
das Verborgene zu sehen,
die Liebe zu leben.

Liebe schafft Wunder,
damals wie heute.
WUNDERvolle Weihnachten!

wünscht allen Leser*innen
das Redaktionsteam

Pfarrbüro St. Bartholomäus & St. Martin

Heidi Pollmanns

Dr. Lindemann Str. 7 - 41372 Niederkrüchten - Tel. 02163 - 45130

Mail: stbartholomaeus.niederkruechten@bistum-aachen.de

<http://www.katholische-kirche-niederkruechten.de>

**Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9.00 - 12.00 Uhr
und Donnerstag von 17.00 - 19.00 Uhr**

ADRESSEN UND INFORMATIONEN

Pfarrer Alexander Schweikert

Tel. 02163 - 5795868

Mail: info@pfarramt-niederkruechten.de

Pater Damian

Tel. 02163 - 9514722

Pfarrer i.R. Johannes Thelen

Tel. 02163 - 576 8240

Diakon Johannes Gillrath

Tel. 02163 - 47325

Mail: mxtv@freenet.de

Gemeindereferentin Hiltrud Heitzer

Tel. 02163 - 9514712

Mail: hiltrud.heitzer@bistum-aachen.de

Horizonte Kindertageseinrichtung

St. Bartholomäus

Tel. 02163 - 45837 Leiterin: Brigitte Böken

Mail: kita.bartholomaeus-niederkruechten@bistum-aachen.de

<http://www.bartholomaeus-niederkruechten.kita-horizonte.de>

Pfarrheim Niederkrüchten

Hausmeister: Andreas Mertens

Mobil: 0162 - 6357972

Jugendtreff "Doc Five"

Tel. 02163 - 32589

Leiterin: Dipl. Soz. Päd. Cornelia Scheerers

Mail: info@doc-five.de

<http://www.doc-five.de>

Rollender Jugendtreff "BIG Bass"

Tel. 0163 - 3700 291

Leiter: Dipl. Soz. Päd. Eric Loll

Mail: info@bigbass.de <http://www.bigbass.de>

Kantor und Chorleiter

Floris van Gils

Tel. 0176 - 87326382

floris.vangils@bistum-aachen.de

Küsterdienste

Niederkrüchten und Oberkrüchten

Sonja Anderstiegen

Tel. 02163 - 459976 / Mobil: 0157 -

31037423

Pfarrerrat Niederkrüchten/Oberkrüchten

Vorsitzende: Helga Wassong

Tel. 02163 - 320 811

Mail: helga.wassong@web.de

Caritaspflegestation Schwalmtal

Tel. 02163 - 945 711

Mail: cps-schwalmtal@caritas-viersen.de

Telefonseelsorge Krefeld-Mönchengladbach-

Viersen Tel. 0800 - 111 0 222

Herausgeber:

Katholische Kirchengemeinden St. Bartholomäus & St. Martin

Anschrift:

Dr. Lindemann Straße 7, 41372 Niederkrüchten

Kontakt:

02163 - 45130 info@pfarramt-niederkruechten.de

Redaktionsteam:

Pfarrer Alexander Schweikert (verantwortlich), Helga Wassong,
Heidi Pollmanns

Druck:

Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß-Oesingen

Nächster

Redaktionsschluss: Mittwoch, 03.01.2024 (Pfarrbrief vom 21.01. - 18.02.2024)